

Erste Impact-Evaluierung im Kooperationsprogramm Interreg V A Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polen

Projektbeschreibung

Kooperationsprogramm Interreg V A Mecklenburg-Vorpommern / Brandenburg / Polen ist das flächenmäßig und mit 134 Millionen EUR EFRE-Mitteln finanziell größte Kooperationsprogramm an der deutsch-polnischen Grenze. INFRASTRUKTUR & UMWELT Professor Böhm und Partner ist damit beauftragt, die erste Impact-Evaluierung durchzuführen.

Ergebnisse

Bei der Evaluierung stehen die Wirkungsweise des Programms, d.h. dessen Wirksamkeit und Auswirkungen sowie Zielerreichung und Effizienz im Mittelpunkt. Dazu werden auch die erwarteten und absehbaren Ergebnisse der durch das Programm geförderten Projekte untersucht. Darüber hinaus werden die Auswirkungen des Programms auf die Änderung der Werte der Ergebnisindikatoren analysiert. Auf der Grundlage dieser Schritte wird eine Bewertung der Zielerreichung des Programms abgegeben.

Unsere Leistungen

- Desk Research-Analyse als Grundlage für die weitere Arbeit,
- Online-Umfrage (CAWI-Umfrage) mit allen Partnern der Projekte mit Fördervertrag oder bei denen die Unterzeichnung des Fördervertrags kurz bevorsteht,
- Fallstudien für mindestens ein Projekt aus jeder Prioritätsachse,
- Vertiefende Interviews (IDI-Interviews) mit Programmakteuren,
- Netzwerkanalyse von Projektpartnerschaften mit Fördervertrag.

Ansprechpartner

Martin Reents
martin.reents@iu-info.de

Sven Friedrich
sven.friedrich@iu-info.de

Referenz

Ursula Brautferger
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit
und Gesundheit Mecklenburg-
Vorpommern
u.brautferger@wm.mv-regierung.de

Bereich:

**z.B. Grenzüberschreitende
Zusammenarbeit /
Förderprogramme**

Länder:

Deutschland - Polen

Projektgebiet:

Länder Mecklenburg-Vorpommern,
Brandenburg und Wojewodschaft
Westpommern



Auftraggeber:

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und
Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Kooperationspartner:

PH - Projectmanagement & Consulting

Bearbeitungszeitraum:

11/2018 – bis 06/2019